

# Anwendungshilfe

## Zitieren und Quellenverzeichnis

Lehrperson: Sybille Rügger  
[sybille.rueegger@bffbern.ch](mailto:sybille.rueegger@bffbern.ch)

GSc: Lern- und Arbeitstechnik  
Sozialpädagogik, Kindheitspädagogik HF  
SJ 2024/25 (Version 5 – APA 7. Auflage)

## Inhaltsverzeichnis

1	Grundsätzliches .....	2
2	Wichtigste Änderungen in der 7. Auflage des APA-Handbuches .....	3
3	Verweise im Text .....	4
3.1	Sekundärzitat (indirekter Verweis) .....	5
3.2	Persönliche Kommunikation.....	6
4	Quellenverzeichnis .....	7
4.1	Verfasser:innen.....	8
4.2	Erscheinungsdatum .....	9
4.3	Titel.....	10
4.4	Herkunft der Quelle.....	11
4.5	Quellen mit fehlenden Informationen .....	12
4.6	Abkürzungen im Quellenverzeichnis .....	12
4.7	Alphabetisierung .....	12
5	Abbildungen und Tabellen .....	13
5.1	Abbildungen.....	13
5.2	Tabellen.....	15
5.3	Abbildungen und Tabellen nummerieren und beschriften .....	16
5.4	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis.....	16
6	Beispiele für gängige Quellentypen.....	17
6.1	Buch .....	17
6.2	E-Book.....	17
6.3	Hörbuch.....	17
6.4	Sammelband als Gesamtwerk .....	17
6.5	Kapitel aus Sammelband .....	17
6.6	Wörterbuch/Enzyklopädie .....	17
6.7	Periodische Werke (Fachzeitschriften, Magazine, Zeitungen).....	18
6.8	(Forschungs-)Bericht .....	18
6.9	Gesetzestexte.....	18
6.10	Studiendokument.....	18
6.11	Internetartikel.....	18
6.12	Webseiten.....	19
6.13	Wikipedia-Artikel .....	19
6.14	Tweet.....	19
6.15	Twitterprofil .....	19
6.16	Facebookpost .....	20
6.17	Facebookseite .....	20
6.18	Instagrampost.....	20
6.19	TikTok.....	20
6.20	Onlinevideo.....	20
6.21	Dokumentarfilm.....	20
6.22	TV-Serie .....	20
6.23	Einzelne Episode einer TV-Serie .....	20
6.24	Podcast .....	20
6.25	Einzelne Folge eines Podcast.....	21
6.26	Musik-Album.....	21
6.27	Musik-Lied .....	21

# 1 Grundsätzliches

In schriftlichen Arbeiten bereitest du Informationen aus verschiedenen Quellen auf und verknüpfst diese miteinander. Zitierstandards helfen, die verwendeten Quellen korrekt zu zitieren und den eigenen Beitrag sichtbar zu machen. Es gibt verschiedene Standards. In den Sozialwissenschaften hat sich der APA-Standard (eine von der American Psychological Association entwickelte Zitierweise) etabliert und ist für die Bildungsgänge Sozialpädagogik HF und Kindheitspädagogik HF an der BFF Bern verbindlich (siehe „Leitfaden schriftliche Arbeiten“).

Die im Folgenden aufgeführten Beispiele und Anleitungen orientieren sich am APA-Standard (7. Auflage, 2019) und fassen die wichtigsten Regeln für das korrekte Zitieren zusammen.

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der laufenden Weiterentwicklung der automatischen Quellenverwaltung durch MS WORD zu Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Quellenverwaltung durch MS WORD und den hier angeführten Beispielen und Erläuterungen kommen kann. Die Resultate der automatischen Quellenverwaltung in MS WORD muss auf den APA 7-Standard hin kontrolliert und die Ergebnisse allenfalls manuell angepasst werden.

In dieser Anwendungshilfe haben wir die gängigsten Arten von Verweisen im Text und die gängigsten Quellentypen aufgeführt. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern stellt eine Zusammenfassung dieser Quelle dar:

Bachmann, H. & Theel, M. (Hrsg.) (2021). *Die deutschen APA-Richtlinien: Basierend auf der 7. Auflage (2019) des offiziellen APA Publication Manual*. Scribbr.  
<https://www.scribbr.de/wp-content/uploads/2021/03/Die-deutschen-APA-Richtlinien-7-Auflage-Scribbr.pdf>

In Bachmann und Theel (2021) findest du jeweils die aktuellen Standards für alle Arten von Verweisen im Text und alle Arten von Quellen. Im Zweifelsfall, oder wenn du hier etwas nicht findest, schlage dort nach.

Oder benutze diese Homepage von „Scribbr“ als Hilfsmittel:

<https://www.scribbr.ch/category/apa-standard-ch/>.

Das offizielle APA-Handbuch ist auf der [Webseite der APA](#) erhältlich.

## 2 Wichtigste Änderungen in der 7. Auflage des APA-Handbuchs

Die 7. Auflage des APA-Handbuchs reagiert auf die Veränderungen der Wissenschaft in den letzten zehn Jahren. Die Richtlinien wurden insbesondere im Bereich der Online-Quellen erweitert und präzisiert.

Die wichtigsten Änderungen, die in der 7. Ausgabe im Vergleich zur 6. Ausgabe vorgenommen wurden, sind folgende:

1. Der **Ort des Verlages** eines Buches ist nicht mehr in der Quellenangabe enthalten.

**Beispiel:**

Schulz von Thun, F. (2018). *Miteinander reden: 1. Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation* (55. Aufl.). Rowohlt Taschenbuch.

2. Der Verweis im Text bei **Quellen mit 3 oder mehr Verfassenden** wird ab dem ersten Verweis gekürzt mit „et al.“.

**Beispiel:**

Erster Verweis: (Bregman et al., 2018)

Folgende Verweise: (Bregman et al., 2018)

3. Die Quellenangabe im Quellenverzeichnis enthält **maximal 20 Verfassende** (vorher nur 8).

**Beispiel:**

Miller, T. C., Brown, M. J., Wilson, G. L., Evans, B. B., Kelly, R. S., Turner, S. T., Lewis, F., Nelson, M. D., Cox, G., Harris, H. L., Martin, P., Gonzalez, W. L., Hughes, W., Carter, D., Campbell, C., Baker, A. B., Flores, T., Gray, W. E., Green, G., ... Lee, L. H. (2018).

4. Der Zusatz «**Abgerufen von**» oder «**Verfügbar unter**» ist für die URL nicht mehr erforderlich.

**Beispiel:**

Reusser, K. (1999). *KAFKA & SAMBA als Grundfiguren der Artikulation des Lehr- und Lerngeschehens*. <http://www.didac.uzh.ch>

5. Das **Abrufdatum** ist nur dann **notwendig**, wenn sich der Inhalt der Quelle wahrscheinlich verändern wird (z.B. bei einem Social Media Profil).

**Beispiel:**

Scribbr. (o. D.). Startseite [Facebookseite]. Facebook. Abgerufen am 29.

Januar 2021, von <https://www.facebook.com/Scribbr/>

### 3 Verweise im Text

Wenn du in einem Text Informationen aus einer Quelle verwendest, musst du einen entsprechenden Verweis in den Text einfügen zur Kennzeichnung von direkten oder sinngemässen Zitaten (wenn eine Quelle paraphrasiert wird). Dieser Verweis führt die lesende Person zu einer vollständigen Quellenangabe im Quellenverzeichnis. Der Verweis im Text enthält den:die Verfassende und das Erscheinungsjahr.

Bei direkten Zitaten ist die Angabe der Seitenzahl obligatorisch. Bei sinngemässen Zitaten wird die Angabe der Seitenzahl empfohlen, ist aber nicht zwingend. Bei Verweisen auf eine oder mehrere Seiten verwendest du die Angabe «S. 23» oder «S. 23-27».

Direkte Zitate müssen in Anführungs- und Schlusszeichen gesetzt werden: „...“ (Autor:in, Jahr, S. XX).

**Hinweis:** An der HF der BFF Bern setzen wir alle direkten Zitate in Anführungs- und Schlusszeichen und verzichten auf das Einrücken von direkten Zitaten ab mehr als 40 Wörtern.

Es gibt zwei Arten von Verweisen im Text:

#### 1. Verweis in Klammer setzen (die Quelle wird immer vor dem Punkt platziert):

##### Beispiel ein:e Verfasser:in

Wenn eine fremde Ansicht wiedergegeben wird, so ist dies ein Zitat (Gerhards, 1978, S. 178).

##### Beispiel zwei oder mehrere Verfasser:innen

„Das Kind lernt Emotionen als Bewertungsprozesse wahrzunehmen und für die Verhaltenssteuerung einzusetzen“ (Spangler & Zimmermann, 1999, S. 87).

#### 2. Narrative Erwähnung

##### Beispiel ein:e Verfasser:in

Laut Gerhards (1978, S. 178) ist es ein Zitat, wenn eine fremde Ansicht wiedergegeben wird.

##### Beispiel zwei oder mehrere Verfasser:innen

Nach Spangler und Zimmermann (1999, S. 87) lernt das Kind Emotionen als Bewertungsprozesse wahrzunehmen und für die Verhaltenssteuerung einzusetzen.

### 3.1 Sekundärzitat (indirekter Verweis)

Wenn du Informationen verwendest, die bereits eine Quellenangabe enthalten (Sekundärliteratur), kannst du nach der Originalquelle (Primärliteratur) suchen. Wenn diese Primärliteratur nicht gefunden werden kann, musst du indirekt auf sie verweisen. Das Quellenverzeichnis enthält dann die Quellenangabe, die vorliegt.

Für ein **direktes Zitat** verwende „**zitiert nach**“:

**Beispiel:**

„Nur aufgrund ihrer hoch entwickelten Symbolisierungsfähigkeit sind Menschen in der Lage, einen Grossteil ihres Verhaltens durch Beobachtung zu lernen“ (Bandura, 1991, S. 34, zitiert nach Hobmair, 2016, S. 179).

Für ein **sinngemässes Zitat** (Paraphrase) verwende „**nach**“:

**Beispiel:**

Schneider (1974, nach Büchel, 1986, S. 142) war der Ansicht, dass der Mensch nur aufgrund wiederholter Erfahrungsprozesse zu dem wird, was er ist.

## 3.2 Persönliche Kommunikation

Wenn du Quellen verwendest, die der lesenden Person nicht öffentlich zugänglich sind, musst du diese als persönliche Kommunikation kennzeichnen. Sie werden nicht in das Quellenverzeichnis aufgenommen.

Dies ist bei den folgenden Quellen möglich:

- Dateien einer Organisation, die nicht öffentlich zugänglich sind (Intranet-Ressourcen)
- Informationen aus dem Unterricht
- persönliche Gespräche, E-Mails, Nachrichten
- Chatbeiträge, die von KI erstellt wurden

### **Beispiele:**

#### **Dateien aus einer Organisation:**

Das Konzept der internen Präventions- und Meldestelle sieht vor, dass bei Vorfällen der Kategorie 4 ein Krisenstab gebildet wird (Stiftung Helmatismus, persönliche Kommunikation, 2020).

#### **Informationen aus dem Unterricht:**

Im Unterricht über Gesprächsführung wurde deutlich, dass die nonverbale Kommunikation einen zentralen Stellenwert hat (M. Stehli, persönliche Kommunikation, 11. September 2021).

#### **Persönliches Gespräch:**

Auf die Weisung des Direktors hin wurde wegen Personalmangels die offene Durchgangsgruppe geschlossen (D. Dirkmann, persönliche Kommunikation, 12. Dezember 2022).

#### **Chatbots mit Künstlicher Intelligenz (KI):**

Die Relevanz der Basisvariablen nach Rogers auf die professionellen Beziehungsgestaltung wird als äusserst zentral beschrieben (Chat GPT, persönliche Kommunikation, 04. August 2023).

## 4 Quellenverzeichnis

Jede im Text verwendete Quelle musst du im Quellenverzeichnis aufführen. Das Quellenverzeichnis enthält alle Angaben, die es der lesenden Person ermöglichen, die Quelle zu finden.

Die Quellenangabe nach APA-Standard besteht immer aus vier Elementen:

- **Verfasser:innen** Wer ist verantwortlich für die Quelle? (=> *siehe Kapitel 4.1*)
- **Erscheinungsdatum:** Wann wurde die Quelle veröffentlicht? (=> *siehe Kapitel 4.2*)
- **Titel:** Wie lautet der Titel der Quelle? (=> *siehe Kapitel 4.3*)
- **Herkunft der Quelle:** Wo ist die Quelle zu finden? (=> *siehe Kapitel 4.4*)

Du schliesst jedes Element mit einem Punkt ab, es sei denn, du fügst eine DOI oder eine URL in den Verweis ein.

Bei einem Buch sieht das zum Beispiel so aus:

Görsich, O. (2017). *KurzCHECK Sprachliche Entwicklung von Kindern* (4. Aufl.). Handwerk und Technik.

**Hinweis:** Laut APA-Richtlinien muss das Quellenverzeichnis eingerückt werden. Die erste Zeile einer Quellenangabe beginnt ganz links, während alle weiteren Zeilen der Quelle nach rechts eingerückt werden. Das wird als hängender Einzug bezeichnet. Die HF der BFF Bern verzichtet darauf. Das Quellenverzeichnis darf vollständig linksbündig dargestellt werden.



## 4.1 Verfasser:innen

Die Verfasser:innen sind für die Quelle verantwortlich. Dabei kann es sich um eine Einzelperson, mehrere Personen oder eine Organisation (z.B. ein Unternehmen, eine Behörde oder eine Arbeitsgruppe) handeln. Der Urheberschaft kann der:die Autor:in sein, aber auch z. B. der:die Moderator:in eines Podcasts oder der:die Regisseur:in eines Films.

Bei der Angabe der Verfasser:innen beginnst du mit dem Nachnamen, gefolgt von einem Komma und den Initialen, getrennt durch einen Punkt und ein Leerzeichen. Wenn eine Quelle mehrere Verfasser:innen hat, trenne die Namen der Verfasser:innen durch ein „und“-Zeichen (&). Bei mehr als zwei Verfasser:innen trenne die Namen durch ein Komma und setze das Zeichen & vor den letzten Namen.

### Beispiele:

Anzahl der Verfasser:innen	Quellenverzeichnis	Verweis im Text
1	Schmidt, B. (2018).	(Schmidt, 2018) Schmidt (2018)
2	Schmidt, B. & Schneider, L. M. (2018).	(Schmidt & Schneider, 2018) Schmidt und Schneider (2018)
3 – 20	Schmidt, B., Schneider, L. M. & Müller, K. (2018).	(Schmidt et al., 2018) Schmidt et al. (2018)
21 oder mehr	Schmidt, B., Schneider, L. M., Müller, K., Dahl, R., Friesen, F., Bach, E., Weiss, W., Grünewald, L., Koch, U., Hofmann, W., Weber, K., Zimmermann, H., Kaiser, P., Walter, N., Meyer, T., Lorenz, I., Ludwig, O., Berger, A., Simon, R., ... Ernst, E. (2018).	(Schmidt et al., 2018) Schmidt et al. (2018)

### Zusätzliche Informationen über die Verfasser:innen:

Bei manchen Quellentypen ist nicht sofort klar, wer die verfassende Person ist, z.B. bei einem Film oder einem Sammelband. In diesem Fall schreibst du die Funktion des Verfassenden dazu.

### Beispiele:

#### Sammelband:

Hobmair, H. (Hrsg.). (2016). *Pädagogik* (6. Aufl.). Bildungsvlag EINS.

*Hinweis:* Die HF der BFF Bern hat entschieden, die Lehrbücher von Hobmair als Sammelband zu kategorisieren und Hermann Hobmair als Herausgeber anzugeben, da nicht klar ist, welches Kapitel von welchem:er Autor:in geschrieben ist.

#### Video auf Internetseite:

Mittag, M. (Regie) (n. d.) *Gewaltfreie Kommunikation*. [Video-Datei].

<https://www.michaelmittag.ch/filme/?&cat=komm&vid=T6qEjA5Vqhg>

## 4.2 Erscheinungsdatum

Das Erscheinungsdatum ist in der Regel das Jahr. Bei Quellen, für die ein genaueres Datum bekannt ist (z.B. Internetartikel), können auch Monat und Tag angegeben werden.

### **Beispiele:**

(2020). = *nur Jahr*

(2020, August). = *Jahr und Monat*

(2020, 13. August). = *Jahr, Tag und Monat*

**Wichtig:** Das Erscheinungsdatum ist nicht das Zugriffsdatum.

Das Zugriffsdatum verwendest du nur für Quellen, die regelmässig geändert werden (z. B. Social-Media-Profile, Statistiken, Online-Wörterbücher). Wenn du eine solche Quelle verwendest, füge vor der URL ein Datum hinzu, an dem du auf die Quelle zugegriffen hast.

### **Beispiel:**

Dudenredaktion (o. D.). *Duden online*. Abgerufen am 08. Oktober 2020, von <https://www.duden.de/woerterbuch>

### 4.3 Titel

Die Schreibweise des Titels wird immer übernommen. Der Titel der Quelle kann in zwei Kategorien unterteilt werden:

#### **Selbstständige Quellen:**

Dies sind Quellen wie z.B. ein Buch, ein Bericht, eine Diplomarbeit oder ein Film. Der Titel wird kursiv geschrieben.

#### **Beispiele:**

##### **Buch:**

Schulz von Thun, F. (2018). *Miteinander reden: Band 1. Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation* (55. Aufl.). Rowohlt Taschenbuch.

##### **Bachelor-, Masterarbeiten, Dissertationen:**

Lückl, V. (2014). *Traumapädagogik - ein anderer Zugang im Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen im stationären Kontext* [Unveröffentlichte Bachelorarbeit]. FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit.

##### **Dokumentarfilm:**

Arte DE (2014). *Die Kasper-Hauser Kinder* [Dokumentarfilm]. BBC.

Um die Art der Quelle zu verdeutlichen, wird bei einigen Quellenarten eine Beschreibung hinter den Titel geschrieben. Dies sind z.B. Online-Medien, (audio-)visuelle Medien, Abschlussarbeiten.

#### **Unselbstständige Quellen:**

Dies sind Quellen, die Teil eines grösseren Werkes sind (z.B. Artikel in einer Zeitschrift, Zeitungsartikel, Episode einer Serie). Bei diesen unselbstständigen Quellen wird der Titel nicht kursiv geschrieben.

#### **Beispiele:**

##### **Artikel aus Sammelband/Herausgeberwerk:**

Leutner, D. (2010). *Perspektiven pädagogischer Interventionsforschung*. In T. Hascher, & B. Schmitz (Hrsg.), *Pädagogische Interventionsforschung. Theoretische Grundlagen und empirisches Handlungswissen* (S. 63-72). Juventa.

##### **Artikel in Zeitschrift:**

Panitz, K. (2018). *Frühkindliche Bildung – Partizipatives Lernen von Kindern und Erwachsenen*. *undKinder*, 101, 7-20.

## 4.4 Herkunft der Quelle

Dieses Element zeigt der lesenden Person, wo sich die Quelle befindet. Bei selbstständigen Quellen ist dies der Verlag oder der Name der Website (ohne Zusatz der Unternehmensstruktur, z.B. AG; GmbH).

### Beispiele:

**Buch:**

Schulz von Thun, F. (2018). *Miteinander reden: Band 1. Störungen und Klärungen. Allgemeine Psychologie der Kommunikation* (55. Aufl.). **Rowohlt Taschenbuch.**

**Radiosendung:**

Rendez-vous (2020). *Homeschooling: Vom Umgang mit Wissenslücken* [Audio-Datei]. **SRF.** <https://www.srf.ch/play/radio/rendez-vous/audio/homeschooling-vom-umgang-mit-wissensluecken?id=da1226df-8fb1-4a97-b241-347b189105a2>

**DOI und URL:** Da viele Quellen online verfügbar sind, ist es einfach, die Quelle über einen DOI oder eine URL in der Quellenangabe zu finden. Daher solltest du immer ein DOI oder eine URL angeben, wenn du online auf eine Quelle zugegriffen hast.

### Beispiele:

**DOI:**

<https://doi.org/10.1177/1461444816661553>

**URL:**

<https://www.scribbr.de/modelle-konzepte/swot-analyse/>

Die Abkürzung DOI steht für 'digital object identifier' und ist ein Code, mit dem eine Quelle immer gefunden werden kann. Er befindet sich normalerweise auf der ersten Seite eines Artikels in der Nähe der Copyright-Informationen.

Die URL befindet sich in der Adresszeile des Browsers. Eine DOI wird häufig für wissenschaftliche Veröffentlichungen und manchmal auch für Bücher verwendet. Bei älteren Publikationen ist eine URL üblicher.

Beachte die folgenden Regeln, wenn du einen DOI oder eine URL in deiner Quellenangabe angibst:

- Wenn verfügbar, gib immer einen DOI an, unabhängig davon, ob du die Quelle online oder offline verwendest.
- Wenn ein DOI verfügbar ist, verwende immer den DOI und nicht die URL.
- Stelle immer sicher, dass der DOI oder die URL ein Hyperlink ist, damit die Lesenden die Quelle leicht finden können.
- Das Protokoll (http:// oder https://) des DOI oder der URL muss angegeben werden.
- Nach dem DOI oder der URL darf kein Punkt gesetzt werden.

Wenn eine URL nicht mehr funktioniert und es keine andere Möglichkeit gibt, die Quelle zu finden, behandle die Information so, als hätte sie keine Quelle (d.h. als persönliche Kommunikation: => **siehe Kapitel 3.2**).

## 4.5 Quellen mit fehlenden Informationen

Es kann sein, dass du einen oder auch mehrere der vier benötigten Informationen für die Quellenangabe nicht findest. Der APA-Standard definiert dafür folgende Lösungen:

Fehlender Teil	Lösung	Verweis im Text	Quellenverzeichnis
<b>Verfassende</b>	Verwende den Titel anstelle der Verfasser:in	(Titel, Jahr) („Titel“, Jahr)	Titel. (Jahr). Quelle. Titel. (Jahr). Quelle.
<b>Datum</b>	Verwende o.D. (= ohne Datum)	(Verfasser:in, o.D.)	Verfasser:in. (o.D.). Titel. Quelle
<b>Titel</b>	Beschreibe die Quelle in Klammern	([Beschreibung], Jahr)	Verfasser:in. (Jahr). [Beschreibung]. Quelle.

Wenn du die Quellenherkunft nicht findest, muss die Quelle als persönliche Kommunikation aufgeführt sein (=> **siehe Kapitel 3.2**).

## 4.6 Abkürzungen im Quellenverzeichnis

Im Quellenverzeichnis verwendest du standardmässig einige Abkürzungen. Beachte die Gross-/Kleinschreibung.

Abkürzung	Bedeutung
Aufl.	Auflage
Überarb. Aufl.	Überarbeitete Auflage
Ausg.	Ausgabe
Bd.	Band
Hrsg.	Herausgeber:in
Nr.	Nummer
o. D.	Ohne Datum
Par.	Paragraf
S.	Seite(n)
Übers.	Übersetzer:in

## 4.7 Alphabetisierung

Die Quellen ordnest du alphabetisch nach dem Nachnamen des:der Verfassenden.

Besonderes:

- Prädikate als Teil des Nachnamens zählen mit und werden bei der Sortierung berücksichtigt (z.B. «von Graffenried» wird unter «V» einsortiert).
- Quellen ohne Verfassende, bei denen der Titel anstelle der Verfassenden steht, werden nach dem ersten wichtigen Wort sortiert (= Artikel ignorieren).

## 5 Abbildungen und Tabellen

Um den Fliesstext anschaulicher zu gestalten und Zusammenhänge visuell darzustellen, werden in vielen schriftlichen Arbeiten Tabellen und die verschiedensten Formen von Abbildungen genutzt. Der APA-Standard gibt vor, wie sie im Text zu formatieren sind.

**Hinweis:** In einer schriftlichen Arbeit zählen die Zeichenzahl der **Abbildungen zählen nicht zu den Zeichenzahl** dazu. Die Zeichenzahl einer **Tabelle zählen** in einer schriftlichen Arbeit hingegen **zu der Zeichenzahl** dazu.

### 5.1 Abbildungen

Alle in deinem Text verwendeten Illustrationen werden als Abbildungen bezeichnet.

Zu Abbildungen gehören sowohl Grafiken zur Visualisierung von Daten (z.B. Balken- oder Kreisdiagramme), Bilder, Fotos oder auch Kunstwerke.

Berücksichtige die folgenden Regeln zur Formatierung deiner Abbildungen nach APA:

- Die Nummerierung der Abbildung steht fettgedruckt über der Abbildung.
- Der Titel wird kursiv und unter der Abbildungsnummer geschrieben.
- Wenn eine Abbildung (oder Tabelle) einer weiteren Erläuterung bedarf, wird diese unter der Abbildung bzw. Tabelle eingefügt. Diese Erläuterungen werden mit dem Wort «Anmerkung» in Kursivschrift und Punkt eingeleitet.

**Beispiel:** *Anmerkung.* In dieser Befragung haben sich 15 Mitarbeitende nicht beteiligt.

Beachte, dass es bei der Anmerkung nicht um die Analyse der jeweiligen Abbildung oder Tabelle geht. Dies geschieht erst in deinem Fliesstext. Füge nur dann Anmerkungen hinzu, wenn sie zum Verständnis der Abbildung (oder Tabelle) erforderlich sind. Es kann sein, dass die Abbildung (oder Tabelle) selbsterklärend ist.

- Wenn du Abbildungen in deiner Arbeit verwendest, wird zwischen eigenen und fremden Abbildungen unterschieden. Wenn du eine fremde Abbildung aus einer Quelle übernimmst oder nachbildest, musst du immer eine entsprechende Quellenangabe machen. Die Quelle wird unter den Anmerkungen aufgeführt.

Du hast die Möglichkeit, Abbildungen

- 1:1 zu übernehmen, => **siehe Variante 1**
- nachzubilden oder => **siehe Variante 2**
- deine eigenen Abbildungen zu verwenden. => **siehe Variante 3**

Wie die drei Varianten für eine nach den APA-Richtlinien formatierte Abbildung aussieht, siehst du hier:

### Variante 1: Fremde Abbildung 1:1 übernommen

#### Abbildung 1

##### Vier Ohren Modell

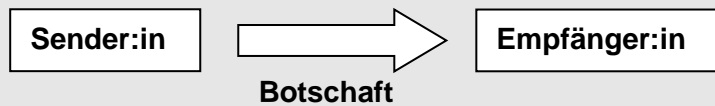


Schulz von Thun, o. D.

### Variante 2: Fremde Darstellung wird nachgebaut

#### Abbildung 2

##### Senden und Empfangen

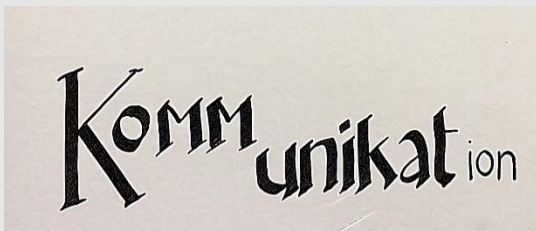


Anmerkung. Vereinfachte Darstellung des Kommunikationsmodells  
In Anlehnung an Schulz von Thun, o.D.

### Variante 3: Eigene Abbildung (selbst verfasst)

#### Abbildung 3

##### Kommunikation



Eigene Darstellung

## 5.2 Tabellen

Tabellen werden gleich formatiert wie Abbildungen:

- Die Tabellenummerierung steht fettgedruckt über der Tabelle.
- Der Titel wird kursiv und unter der Tabellenummer geschrieben.
- Relevante Erläuterungen werden unter der Tabelle eingefügt (*siehe Kapitel 5.1*)

Hier findest du Beispiele für eine nach den APA-Richtlinien formatierte Tabellen:

### Tabelle aus einem Buch:

#### **Tabelle 1**

#### *Zusammenfassung der sensumotorischen Stadien*

<b>Sensumotorische Stadien</b>	<b>Adaptive Verhaltensweisen</b>
1. Angeborene Reflexe (Geburt – 1 Monat)	<i>Reflexe des Neugeborenen, Übung angeborener Mechanismen.</i>
2. Primäre Kreisreaktion (1-4 Monate)	<i>Einfache motorische Gewohnheiten, die sich um den Körper des Säuglings drehen: begrenztes Vorwegnehmen von Ereignissen. «Einverleibung» von Objekten.</i>
3. Sekundäre Kreisreaktion (4-8 Monate)	<i>Differenzierung von Mittel und Zweck. Handlungen, die interessante Effekte in der Umgebung erzeugen werden wiederholt. Nachahmung vertrauter Verhaltensweisen.</i>
4. Koordination sekundärer Kreisreaktion (8-12 Monate)	<i>Zielgerichtetes Verhalten, Objektpermanenz. Verbessertes Antizipieren von Ereignissen. Anwendung mehrerer Handlungsschemata auf den gleichen Gegenstand. Probierverhalten. Nachahmung von Verhaltensweisen, die komplexer sind.</i>
5. Tertiäre Kreisreaktion (12-18 Monate)	<i>Entdecken neuer Handlungsschemata durch aktives Experimentieren. Untersuchung der Eigenschaften von Gegenständen. Fähigkeit nach einem Gegenstand an verschiedenen Orten zu suchen.</i>
6. Entwicklung der Vorstellungsfähigkeit (18-24 Monate)	<i>Kind kann Ergebnisse einer Handlung antizipieren. Interne Beschreibung von Gegenständen und Ereignissen, hinausgeschobene Nachahmung und «als ob» Spiele.</i>

In Anlehnung an Jaszus, 2014, S. 320

### Tabelle aus Internetquelle:

#### **Tabelle 2**

#### *Gewaltstraftaten Kennzahlen 2018*

	<b>Anzahl Straftaten</b>	<b>Aufgeklärte Straftaten</b>	<b>Beschuldigte</b>	<b>Geschädigte</b>
<b>Schwere Straftaten (angewandt)</b>	1425	82.8%	1283	1374
<b>Mittelschwere Straftaten (angewandt und angedroht)</b>	30 961	86.5%	22 516	27 315
<b>Minderschwere Straftaten (angedroht)</b>	11 387	85.7%	9049	11 274

Bundesamt für Statistik, 2019



### **5.3 Abbildungen und Tabellen nummerieren und beschriften**

Vor jeder Abbildung oder Tabelle muss eine Nummer und ein Titel stehen.

Abbildungen und Tabellen werden jeweils separat und in der Reihenfolge nummeriert, in der sie in deinem Text erscheinen. Die erste Tabelle, auf die du dich beziehst, ist also Tabelle 1. Die vierte Abbildung, auf die du dich beziehst, ist Abbildung 4.

Der Titel sollte den Inhalt der Tabelle oder Abbildung knapp und präzise beschreiben. Die Tabellen- oder Abbildungsnummer wird fett gedruckt in einer eigenen Zeile angegeben. In der nachfolgenden Zeile wird der Titel kursiv geschrieben.

Die Quellen der Abbildungen und Tabellen gibst du wie alle anderen Quellen im Quellenverzeichnis an.

### **5.4 Abbildungs- und Tabellenverzeichnis**

Laut den APA-Richtlinien ist ein Abbildungsverzeichnis oder ein Tabellenverzeichnis nicht zwingend erforderlich. Enthält dein Text jedoch viele Abbildungen und Tabellen, ist es empfehlenswert, ein entsprechendes Verzeichnis anzulegen. Das Abbildungs- und Tabellenverzeichnis wird im Anschluss an dein Inhaltsverzeichnis platziert.

## 6 Beispiele für gängige Quellentypen

Zunächst musst du den richtigen Quellentyp auswählen. Da heutzutage die meisten Quellen online verfügbar sind, ist dies oft nicht so einfach. Es ist wichtig, bei der Auswahl des richtigen Quellentyps nicht das Medium zu betrachten, sondern zu fragen, um welche Art von Information es sich handelt und wer sie veröffentlicht hat. Die Auswahl des Quellentyps „Internetartikel“ solltest du nur als letzte Möglichkeit in Betracht ziehen.

### 6.1 Buch

#### **Buch mit Auflagenummer**

Jaszus, R., Büchin-Wilhelm, I., Mäder-Berg, M. & Gutmann, W. (2014). *Sozialpädagogische Lernfelder für Erzieherinnen und Erzieher* (2. Aufl.). Holland+Josenhand.

### 6.2 E-Book

Dobelli, R. (2014). *Fragen an das Leben* [E-Book]. Diogenes.

[https://www.ebook.de/de/product/22814440/rolf\\_dobelli\\_fra-gen\\_an\\_das\\_leben.html](https://www.ebook.de/de/product/22814440/rolf_dobelli_fra-gen_an_das_leben.html)

### 6.3 Hörbuch

Nesbo, J. (2019). *Messer* (U. Teschner, Stimme) [Hörbuch]. Ullstein Verlag.

<https://audioteka.com/de/audiobook/messer>

### 6.4 Sammelband als Gesamtwerk

Fritz, M. (Hrsg.). (2013). *Flora und Fauna* (2. Aufl.). Penguin Verlag.

### 6.5 Kapitel aus Sammelband

Becker, S. (2013). Tiere des Waldes. In M. Fritz (Hrsg.), *Flora und Fauna* (S. 22–29). Penguin Verlag.

### 6.6 Wörterbuch/Enzyklopädie

#### **Online:**

Dudenredaktion (o. D.). Plagiat. *Duden online*. Abgerufen am 08. Oktober 2020, von

<https://www.duden.de/rechtschreibung/Plagiat>

#### **Gedruckt:**

Dudenredaktion (Hrsg.). (2019). Quellenverzeichnis. *Duden – Die deutsche Rechtschreibung* (2. Aufl., S. 89). Bibliographisches Institut.

## 6.7 Periodische Werke (Fachzeitschriften, Magazine, Zeitungen)

### Fachzeitschrift/Wissenschaftliche Zeitschrift

#### Online:

Elsen, H. (2002). Neologismen in der Jugendsprache. *Muttersprache: Vierteljahresschrift für deutsche Sprache*, 112(2), 136–154. <https://doi.org/10.5282/ubm/epub.14557>

#### Gedruckt:

Brunner, S. (2023). Der Kindeswille. Versuch einer Klärung aus psychologischer und transdisziplinärer Perspektive. *undKinder*, 111, 9–28.

### Zeitschriftenartikel:

#### Online:

Hipp, D. (2021, 4. Februar). Abhilfe, die keine ist. *Der Spiegel*.  
<https://www.spiegel.de/panorama/corona-impfung-geplante-haertefall-regelung-abhilfe-die-keine-ist-a-b6c3428a-df08-43af-96b2-2c388c10e02e>

#### Gedruckt:

Jautzus, T. (2019). Das Sozialleben der Bakterien. *BIOspektrum*, 25(4), 464.

### Zeitungsartikel:

#### Online:

Schrader, H. (2015, 12. Oktober). Und sorg dafür, dass du Freitag frei hast. *Zeit Online*.  
<http://www.zeit.de/studium/>

**Gedruckt** (bei einem Artikel aus einer physischen Zeitung verwendest du anstelle der URL die Seitenzahl (z. B. 15) oder die Nummer der Signatur (z. B. A2):

Jacobson, L. (2015, 21. April). Wo die Zukunft noch ein Mehr ist. *Zeit*, 15.

## 6.8 (Forschungs-)Bericht

Bundesrat (2009). *Jugend und Gewalt. Wirksame Prävention in den Bereichen Familie, Schule, Sozialraum und Medien*.

<https://www.newsd.admin.ch/newsd/message/attachments/15741.pdf>

## 6.9 Gesetzestexte

Eidgenössisches Finanzdepartement [EFD] (2011). *Verordnung über Eigenmittel und Risikovertteilung für Banken und Effektenhändler*. Entwurf vom 24. Oktober 2011. EFD.

## 6.10 Studiendokument

Hehli, K. (2018). *GSc: Lern- und Arbeitstechnik*. BFF Bern.

## 6.11 Internetartikel

Internetartikel sind Artikel, die auf einer bestimmten Website mit einem bestimmten Veröffentlichungsdatum zu finden sind.

Sommer, S. (2023, 24. August). *Wir brauchen eine rassismuskritische Jugendarbeit*. Avenir Social. <https://avenirsocial.ch/soziale-arbeit-bloggt/>

## 6.12 Webseiten

Eine Webseite ist eine Unterseite, d.h. eine bestimmte Seite einer Website. Sie hat in der Regel keine:n bestimmte:n Verfassende:n und kein Erscheinungsdatum. Als Verfassende wird daher in der Regel der Name der Website oder der Organisation angegeben, für das fehlende Datum „o. D.“.

Pro Juventute (o. D.). *Resilienz bei Kindern: Der Schlüssel zur Widerstandsfähigkeit.*  
<https://www.projuventute.ch/de/eltern/entwicklung-gesundheit/resilienz-bei-kindern>

## 6.13 Wikipedia-Artikel

Verwende das Erscheinungsdatum und die URL der archivierten Version des Wikipedia-Artikels. Diese findest du, indem du in der linken Spalte auf „Artikel zitieren“ klickst und den dort angegebenen Link kopierst.



The image shows a screenshot of the German Wikipedia article titled "Erziehungsstil". On the left side, there is a sidebar with various navigation links. A red arrow points to the link "Artikel zitieren". The main content of the article is visible, including the title "Erziehungsstil", a brief introduction, and a table of contents. The table of contents lists sections such as "Geschichte der Erziehungsstilforschung" and "Dimensionen von Erziehungsstilen".

Erziehungsstil (2023, 23. April). In *Wikipedia*.

<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Erziehungsstil&oldid=232420267>

## 6.14 Tweet

Lady Gaga [@ladygaga] (2022, 15. November). I am so honored to be nominated for 2 Grammys for “Hold My Hand” and ... [Tweet]. Twitter.

<https://twitter.com/ladygaga/status/1592626370034950144>

## 6.15 Twitterprofil

Lady Gaga [@ladygaga]. (o. D.). Tweets [Twitterprofil]. Twitter. Abgerufen am 29.06.2022 2, von <https://twitter.com/ladygaga>




## 6.16 Facebookpost

Avenir Social (2023, 27.Juni). Am Donnerstag, 6. Juli von 14:00–15:00 bieten wir Dir ein Webinar zu unseren kürzlich erschienenen Publikationen ... [Foto enthalten] [Statusupdate]. Facebook. [https://www.facebook.com/AvenirSocial/?locale=de\\_DE](https://www.facebook.com/AvenirSocial/?locale=de_DE)

## 6.17 Facebookseite

Avenir Social (o. D.). Startseite [Facebookseite]. Facebook. Abgerufen am 26.06.2023, von [https://www.facebook.com/AvenirSocial/?locale=de\\_DE](https://www.facebook.com/AvenirSocial/?locale=de_DE)

## 6.18 Instagrampost

ProSieben. [prosieben]. (2021, 6. Februar). *Was fällt euch zu diesem Starterpack noch ein?*  #LoveGeneration Der ABBA-Abend auf ProSieben   Dienstag, 9. Februar, ab 20:15 Uhr. [Foto]. Instagram. <https://www.instagram.com/p/CK9IDygsHUO/>

## 6.19 TikTok

Cat\_Lights. (2021, 22. Januar). *Wie ich im Club tanze, wenn Corona vorbei ist* [Video]. TikTok. [https://www.tiktok.com/@cat\\_lights/video/6920629029829627138?is\\_copy\\_url=0&is\\_from\\_webapp=v1&lang=de-DE&sender\\_device=pc&sender\\_web\\_id=6924631130227066374](https://www.tiktok.com/@cat_lights/video/6920629029829627138?is_copy_url=0&is_from_webapp=v1&lang=de-DE&sender_device=pc&sender_web_id=6924631130227066374)

## 6.20 Onlinevideo

Mittag, M. (n.d.) *Gewaltfreie Kommunikation*. [Video-Datei]. <https://www.michaelmittag.ch/filme/?&cat=komm&vid=T6qEjA5Vqhg>.

## 6.21 Dokumentarfilm

Arte DE (2014). *Die Kasper-Hauser Kinder* [Film]. BBC.

## 6.22 TV-Serie

Arndt, S., Schott, U. & Polle, M. (Produzierende). (2017–heute). *Babylon Berlin* [TV-Serie]. Sky Deutschland; Sky 1.

## 6.23 Einzelne Episode einer TV-Serie

Tykwera, T., von Borries, A. & Handloegten H. (Verfassende & Regie). (2018, 30. September) Episode 1 (Staffel 1, Episode 1) [Episode einer TV-Serie]. In S. Arndt, U. Schott & M. Polle (Produzierende), *Babylon Berlin*. Sky Deutschland; Sky 1.

## 6.24 Podcast

Böhmermann, J. & Schulz, O. (Moderierende). (2016–heute). *Fest & Flauschig* [Podcast]. Spotify. [https://open.spotify.com/show/1OLcQdw2PFDPG1jo3s0wbp?si=N\\_niriC2STCVzuUna1Djmw](https://open.spotify.com/show/1OLcQdw2PFDPG1jo3s0wbp?si=N_niriC2STCVzuUna1Djmw)

### 6.25 Einzelne Folge eines Podcast

Schütze, L. & Bartsch, L. (Moderierende). (2021, 1. Februar). #64 Cabin in the Woods: Linns schlimmster Albtraum. [Podcast-Folge]. In *Mord auf Ex*. Linn&Leo.

<https://open.spotify.com/episode/1TYsEkG1SdY9AvR2ImXyFi?si=cWWsulu2ReOTb38cGrY6pQ>

### 6.26 Musik-Album

Rosalía (2022). *Motomami* [Album]. Columbia Records (Sony).

### 6.27 Musik-Lied

Springsteen, B. (1985). My Hometown [Lied]. In *Born in the U.S.A.* Columbia Records (Sony).